

Sängerin - Nachtigall.

(Gedicht aus dem XVI Jahrhundert)

August Bungert

Allegretto.

Singstimme.

Pianoforte.

1. Der Mai-en, der Mai-en, der
2. will sei - nem frei-en Ge-

Mai - - - en, der bringt uns der Blüm-lein, der
sel - - - len, der - sel - be, der wirbt um mich, der

Blüm - - - lein viel! Ich trag ein
wirbt um mich! Er trägt ein

frei - es Ge - mü - - te, Gott weiss wol
sei - den Wäms - lein an, da - rin so

Die Texte der sämtlichen Handwerkerlieder sowohl, wie der Volkslieder in dieser Lesart sind Eigentum des Componisten.
Copyright 1898 by August Bungert, Berlin.

G. A. BUNGERT FREIBURG i. Br.

wenn ich's will,
preist er sich,

wenn _____ ich's will!
preist _____ er sich!

Ich
Er

trag _____ ein _____ frei-es Ge - mü - te,
trägt _____ ein _____ sei - den Wämslein an,

Gott _____ weiss
da - rin so

wol, _____ Gott weiss wol _____ wen, _____
preist, _____ da - rin preist _____ er, _____ wen _____ ich
er preist _____ er

mein!
sich!

2. Er
3. Er meint, es

sing' ei-ne Nach - ti - gall, da war's ein

Jungfräu-lein, ein Jung - fräu-lein! Und kann

sie ihm nicht wer - den, so trau - ret das

Herze sein, das Her - ze sein, und kann sie ihm nicht

wer - den, so trau - - - - ret, trau - ret das

Her - - - ze sein! Er meint, es

pp

pp *ppp*

2 Ad.

sing - ein' Nach - ti - gall

colla voce *sfz*

da wars ein Jung-fräu - lein!

sfz *mf*